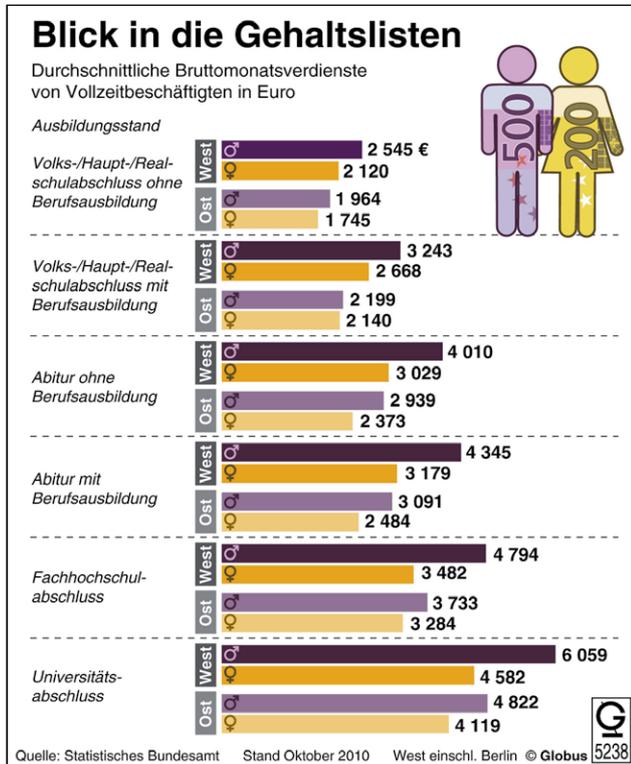


## KORREKT FORMULIEREN

1 a) Betrachten Sie das folgende Schaubild genau.



Globus Infografik, veröffentlicht am 27.09.2012

b) Formulieren Sie die Sätze um, verbinden Sie die Hauptsätze miteinander und verwenden Sie dabei die in den Klammern stehenden Wörter.

A Das Schaubild trägt den Titel „Blick in die Gehaltslisten“. Das Schaubild wurde von Globus Infografik am 27.09.2012 veröffentlicht. (das)

**Beispiel:**

Das Schaubild, das den Titel „Blick in die Gehaltslisten“ trägt, wurde von Globus Infografik am 27.09.2012 veröffentlicht.

B Das Schaubild zeigt ein Balkendiagramm. Das Balkendiagramm gliedert sich in sechs Bereiche. (das)

C Jeder Bereich weist vier Balken auf. Zwei Balken zeigen das durchschnittliche Bruttomonatsgehalt der vollbeschäftigten Männer und Frauen im Westen. Zwei Balken beziehen sich auf das Gehalt der Männer und Frauen im Osten. (von denen/während)

D Die vollbeschäftigten Männer verdienen brutto im Westen mehr als die vollbeschäftigten Frauen. Im Osten verdienen die Männer mehr als die Frauen. (sowohl ... als auch)

E Vollbeschäftigte Frauen im Westen verdienen brutto mehr als Frauen im Osten. Die Frauen haben aber den gleichen Bildungsabschluss. (obwohl)

F Vollbeschäftigte Männer mit einem Universitätsabschluss verdienen brutto im Schnitt 6059 Euro im Monat. Der Bruttomonatsverdienst der vollbeschäftigten Männer mit einem Universitätsabschluss liegt fast  $\frac{1}{4}$  über dem höchsten Bruttomonatsgehalt der vollbeschäftigten Frauen. (womit)

G Vollbeschäftigte Männer verdienen brutto im Westen mehr als im Osten. Vollbeschäftigte Männer verdienen in Ost und West brutto mehr als die vollbeschäftigten Frauen. (zum einen ... zum anderen)

2 a) Ordnen Sie die folgenden Aussagen (A-F) den passenden Belegen (1-6) zu.

A Vollbeschäftigte Männer verdienen brutto grundsätzlich mehr als vollbeschäftigte Frauen.	1 Im Westen verdient ein vollbeschäftigter Mann mit Universitätsabschluss brutto knapp 1500 Euro mehr als eine vollbeschäftigte Frau mit dem gleichen Abschluss, im Osten verdienen die Männer mit Universitätsabschluss dagegen „nur“ rund 700 Euro brutto mehr als die Frauen.
B Das höchste Bruttoeinkommen der vollbeschäftigten Frau liegt fast $\frac{1}{4}$ unter dem höchsten Gehalt der Männer.	2 So liegt beispielsweise im Osten der monatliche Bruttoverdienst mit Berufsausbildung 200 bis 300 Euro über dem ohne Abschluss, im Westen sind es sogar durchschnittlich ungefähr 500 bis 700 Euro.
C Das höchste Bruttoeinkommen haben Vollbeschäftigte mit Universitätsabschluss.	3 Die vollbeschäftigten Männer des Westens verdienen brutto je nach Bildungsabschluss zwischen rund 600 und 1400 Euro monatlich mehr als ihre männlichen Kollegen im Osten. Die vollbeschäftigten Frauen im Westen verdienen brutto immerhin zwischen 200 und knapp 600 Euro monatlich mehr als die vollbeschäftigten Frauen des Ostens.

D	Je höher der Bildungsabschluss, desto höher ist das Bruttogehalt eines Vollbeschäftigten.	4	So verdiente im Oktober 2010 eine vollbeschäftigte Frau mit Universitätsabschluss im Westen brutto durchschnittlich nur 4582 Euro, während ein Mann in gleichen Verhältnissen im Westen brutto 6095 Euro verdiente.
E	Die Unterschiede in den Bruttoverdiensten zwischen männlichen und weiblichen Vollbeschäftigten sind im Westen größer als im Osten.	5	Das durchschnittliche Bruttomonatseinkommen liegt in Ost und West dabei zwischen etwas mehr als 4000 und 6000 Euro brutto.
F	Das durchschnittliche Bruttomonatsgehalt ist im Westen höher als im Osten.	6	Dies ist unabhängig vom Ausbildungsstand, auch unabhängig von Ost und West. Es variieren nur die Differenzen im Bruttoverdienst zwischen vollbeschäftigten Männern und Frauen.

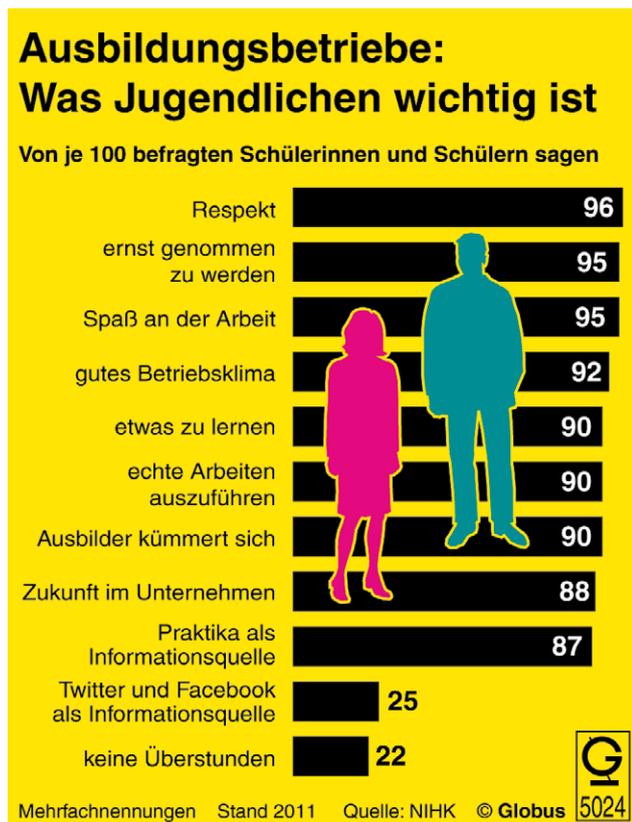
b) Belegen Sie die folgenden Aussagen wie in Aufgabe a).

- A Das geringste monatliche Bruttogehalt bekommen Vollbeschäftigte mit Schulabschluss ohne Berufsausbildung.  
 B Der Unterschied im Bruttomonatsgehalt zwischen vollbeschäftigten Männern mit Abitur und Berufsausbildung und Abitur ohne Berufsausbildung fällt im Westen höher aus als im Osten.

c) Schreiben Sie auf Grundlage Ihrer Ergebnisse aus Aufgabe a) einen zusammenhängenden Text. Sie können so beginnen:

*Bei der Betrachtung des Schaubilds fällt zunächst auf, dass das monatliche Bruttogehalt von Vollbeschäftigten im Westen grundsätzlich höher ist als das im Osten.*

3 a) Betrachten Sie das Schaubild genau.



Globus Infografik, veröffentlicht am 14.06.2012

NIHK = Niedersächsischer Industrie- und Handelskammertag

b) Verbinden Sie die Sätze miteinander, indem Sie Konstruktionen mit Haupt- und Nebensätzen bilden.

- A Das Schaubild heißt „Ausbildungsbetriebe: Was Jugendlichen wichtig ist“. Das Schaubild ist von Globus Infografik am 14.06.2012 veröffentlicht worden.  
 B Die Untersuchungsergebnisse werden in Form eines Balkendiagramms visualisiert. Sie werden in absoluten Zahlen genannt.  
 C Das Schaubild zeigt: Das finden Jugendliche in einem Ausbildungsbetrieb wichtig.

**4** Schreiben Sie die Sätze neu, indem Sie häufige Wiederholungen vermeiden und eine passende Formulierung aus der rechten Spalte benutzen.

<p><b>A</b> 96 von 100 Jugendlichen finden, dass Respekt am wichtigsten sei.</p> <p><b>B</b> 95 Jugendliche finden es wichtig, ernst genommen zu werden.</p> <p><b>C</b> 95 Jugendliche finden Spaß an der Arbeit wichtig.</p> <p><b>D</b> 92 Jugendliche finden ein gutes Betriebsklima wichtig.</p> <p><b>E</b> 90 Jugendliche finden etwas zu lernen wichtig.</p> <p><b>F</b> 90 Jugendliche finden echte Arbeiten auszuführen wichtig.</p> <p><b>G</b> 90 Jugendliche finden, dass sich der Ausbilder um sie kümmern soll.</p> <p><b>H</b> 88 Jugendliche finden es wichtig, eine Zukunft im Unternehmen zu haben.</p> <p><b>I</b> 87 Jugendliche finden Praktika als Informationsquelle wichtig.</p> <p><b>J</b> 25 Jugendliche finden Facebook und Twitter als Informationsquelle wichtig.</p>	<p><b>1</b> sind der Ansicht</p> <p><b>2</b> für ... steht im Vordergrund</p> <p><b>3</b> sagen, dass</p> <p><b>4</b> messen ... Bedeutung bei</p> <p><b>5</b> denken, dass</p> <p><b>6</b> halten es für bedeutsam</p> <p><b>7</b> sehen eine große Bedeutung darin, dass</p> <p><b>8</b> großen Wert beimessen</p> <p><b>9</b> bei ... Bedeutung haben</p> <p><b>10</b> meinen, dass</p>
--	--

**5** Schreiben Sie die Sätze neu und wählen Sie den genauesten Ausdruck aus der Klammer.

- A** Respekt steht bei den befragten Jugendlichen in Ausbildungsbetrieben (ganz oben/an der Spitze dessen, was untersucht wurde/an erster Stelle der Aufschlüsselung, was für sie wichtig ist).
- B** (Mit einigem Abstand/Nur geringfügig/Deutlich) weniger wichtig ist es für sie, ernst genommen zu werden und Spaß an der Arbeit zu haben.
- C** Sechs weitere Gesichtspunkte werden (identisch/nur leicht unterschiedlich/als etwa gleichrangig) bewertet.
- D** Keine Überstunden zu machen, hat bei den Befragten (die geringste/nur eine untergeordnete/so gut wie keine) Bedeutung.